

Das Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e. V. (ATB) ist Pionier und Treiber der Bioökonomieforschung. Wir schaffen wissenschaftliche Grundlagen für die Transformation von Agrar-, Lebensmittel-, Industrie- und Energiesystemen in eine umfassende biobasierte Kreislaufwirtschaft.

Wir entwickeln und integrieren Technik, Verfahren und Managementstrategien im Sinne konvergierender Technologien, um hochdiverse bioökonomische Produktionssysteme intelligent zu vernetzen und wissensbasiert, adaptiv und weitgehend automatisiert zu steuern.

Wir forschen im Dialog mit der Gesellschaft – erkenntnistrotz und anwendungsinspiriert.

Für das vom BMEL geförderte Forschungsvorhaben „**SalixAFS – Produktion von Weiden in Agroforstsystemen als Rohstoff für Weidenholzfasern und Salizylate**“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Chemisch-Technische*n Assistentin*en (m/w/d) (100 %)

Ihre Arbeitsaufgaben und Ihre Arbeitsorganisation werden eng verbunden sein mit der Arbeitsgruppe Zentrale Analytik. Diese Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der chemisch-analytischen Untersuchung von Wasser, Boden, Lebens- und Futtermitteln, Fermentationsprodukten, Biomasse, Biokohlen und Gärresten.

Die häufigsten Untersuchungsparameter sind pH-Wert, Leitfähigkeit, Trockensubstanz, Ammonium- und Kjeldahl-Stickstoff, Rohfett, Rohfaser, Zucker, Stärke, An- und Kationen sowie die Bestimmung der klimarelevanten Gase.

Die Hauptaufgaben werden in der Arbeitsgruppe ansässig sein, schließen aber auch Unterstützung bei der Feldarbeit (z.B. Probennahme) ein.

Ihr Aufgabengebiet

- Probenvorbereitung sowie Aufbereitung von unterschiedlichen organischen und anorganischen Probenmatrices
- Durchführung, Dokumentation und Auswertung von Analysen mit allgemeinen nass-chemischen, chromatographischen, spektroskopischen und gravimetrischen Methoden zur Bestimmung verschiedener Inhalts- und Schadstoffe
- Einführung, Modifikation und Implementierung neuer Analysenverfahren zur Bearbeitung neu auftretender analytischer Fragestellungen
- Gerätebetreuung und fachliche Anleitung/Einweisung von Studierenden und neuem Laborpersonal in die Probenanalyse
- Allgemeine Labor-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten
- Unterstützung bei der Probennahme im Feld und den damit zusammenhängenden Vorarbeiten

Ihr Qualifikationsprofil

- Abschluss als Chemisch-Technische*r Assistent*in oder vergleichbar
- Sehr gute Kenntnisse der instrumentellen Analytik, insbesondere von Messsystemen wie IC, HPLC, GC, ICP-OES, AAS, FTIR und Verbrennungsanalytik
- Technisches Geschick und analytisches Verständnis
- Sichere Kenntnisse in der Anwendung der MS-Office Programme, insbesondere Excel
- Gute anwendungsorientierte Kenntnisse der englischen Sprache
- EU Führerschein der Klasse B zur selbstständigen Fahrt zu Versuchsfeldern für die Probennahme
- Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise und Engagement bei der interdisziplinären Zusammenarbeit

Wir bieten Ihnen

- Die Einbindung in ein interdisziplinäres Team in einem attraktiven Arbeitsumfeld,
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in der Wissenschaft,
- Moderne Laborinfrastruktur,
- Möglichkeiten der Qualifizierung,
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern,
- Beteiligung am VBB-Firmenticket oder Deutschlandticket,
- Betriebseigene Elektrofahrräder zur Durchführung von Dienstreisen,

- Unser Institut liegt am Rande einer malerischen parkähnlichen Landschaft und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Rad gut zu erreichen.

Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit von Ihrer Qualifikation und Berufserfahrungen bis zu Entgeltgruppe 9 TV-L. Die Stelle ist in Vollzeit (100 %) und zunächst bis 30.09.2027 befristet zu besetzen. Bei erfolgreicher Zwischenevaluierung des Projektes ist eine Verlängerung um weitere zwei Jahre auf insgesamt 5 Jahre in Aussicht gestellt.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von **Frau Giovanna Rehde** (Fragen zum Labor, Tel.: 0331/5699-125, E-Mail: grehde@atb-potsdam.de), von **Herrn Dr. Ralf Pecenka** (Fragen zum Arbeitsgebiet, Tel. 0331/5699-312, E-Mail: rpecenka@atb-potsdam.de) sowie im Internet unter www.atb-potsdam.de.

Wenn Sie sich mit Ihrer Fachkompetenz in unsere interdisziplinäre Forschung einbringen möchten, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte bewerben Sie sich bis zum **31.01.2025** online über unser Bewerbungsformular zur Stellenausschreibung, **Kennzahl 2024-3-7**, unter <https://www.atb-potsdam.de/de/karriere/offene-stellen>. Nach Bewerbungsschluss eingehende Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Abgabe einer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von sechs Monaten aufbewahrt werden. Weitere Informationen zur Verarbeitung, Speicherung und Schutz Ihrer Daten finden Sie unter: <https://www.atb-potsdam.de/de/special/datenschutzerklaerung-fuer-den-bewerbungsprozess>.

Veröffentlicht am xx.xx.2024